

Münster i. W., Himmelreichallee 43, 27. Jan. 1929

Sehr verehrter Herr Geheimrat!

Diesmal muss ich mit einer Bitte zu Ihnen kommen. Sie werden aus den Anschlägen gesehen haben, dass auf Einladung unserer Fachschaft in der nächsten Woche der bekannte Jesuitenpater Przywara hier einen Vortrag halten wird. Ich habe nun die Gelegenheit benützt, ihn zu einer Aussprache im Rahmen meines systematischen Seminars einzuladen. Er hat zugesagt und die betr. ausserordentliche Sitzung soll 6. Febr. morgens 8-10 Uhr stattfinden. Zunächst erlaube ich mir, Sie, wenn Sie Interesse an der Sache haben, mit den andern Herren Kollegen von der Fakultät freundlichst zur Teilnahme an dieser Sitzung einzuladen. Dann aber - und das ist meine besondere Bitte an Sie - möchte ich Sie fragen, ob es wohl, da ich die Sache aus verschiedenen Gründen lieber in den Räumen unseres Seminars sich abspielen lassen würde, möglich wäre, dass Sie Ihr, wie mir gesagt wurde, im Unterrichtsraum des Seminars stattfindendes Kolleg an jenem Tage in einen andern Raum verlegen könnten? Für den Fall, dass Sie an unserer Sitzung teilnehmen wollten, würde sich ja die Sache von selbst erledigen durch Ausfall Ihres Kollegs. Für eine baldige freundliche Antwort wäre ich Ihnen sehr dankbar, damit ich die Einladungen an die andern Herren Kollegen ergehen lassen kann.

Mit den besten Empfehlungen auch an Ihre verehrte Frau Gemahlin grüsst Sie

Ergebenst

Ihr